

Darum geht es:

Der Hurrikan Iota fegte mit Windgeschwindigkeiten bis zu 250 Kilometern pro Stunde durch die Karibik und Mittelamerika. Das Auge des Wirbelsturms zog nur wenige Kilometer vor der kleinen Insel Santa Catalina vorbei.

Die Infrastruktur der benachbarten größeren Insel Providencia wurde zu 98 % zerstört, die von Santa Catalina sogar zu 100%. Bewohner beider Inseln mussten nach San Andrés evakuiert werden. Von den meisten Häusern blieben nur noch Trümmer. Tausende Bewohner verloren in kürzester Zeit nicht nur das Dach über dem Kopf, sondern alles!

Auf Providencia sind noch einige Personen verblieben, die Ihr Hab und Gut bewachen - Kühlschränke, Kühltruhen, große Herde. Und leider gibt es auch tatsächlich Menschen, die mit Booten nach Providencia fahren, um zu sehen was sie stehlen können.



Große Sturmschäden erlitt auch die Insel San Andrés, wo riesige Wellen die Küstenstraßen und angrenzenden Wohngebiete überschwemmten und ebenfalls viele Häuser zerstört wurden.

Die Situation ist für viele Menschen dramatisch. Wir möchten deshalb einen Beitrag zur Soforthilfe leisten und bitten Sie, uns das mit Ihren Spenden zu ermöglichen.

Jeder Betrag hilft – wir garantieren, dass er auf kurzem Wege direkt Bedürftigen auf den Inseln zugutekommen wird.

